

**Antrag:**

**Energieversorgung**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt folgende Maßnahmen zur Energieversorgung im Kreis Coesfeld in die Wege zu leiten:

- **Masterplan-Energieeinsparung:** Wir begrüßen die bereits ergriffenen Maßnahmen zur Energieeinsparung im Kreis. Wichtig ist das dabei kein Flickenteppich von Maßnahmen entsteht. Daher soll die Kreisverwaltung in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden einen Plan entwickeln, wo und wie in den kommunalen Gebäuden Energie eingespart werden soll. Dabei sind insbesondere auch soziale Gesichtspunkte zu beachten. Die Verwaltung berichtet quartalsweise über den Umsetzungsstand des Masterplans.
- **Beratungsangebote:** Die Kreisverwaltung verstärkt und verweist öffentlichkeitswirksam auf Beratungs- und Informationsangebote zur Energieeinsparung sowie zu energetischen Sanierungen. Einen Schwerpunkt hierbei bildet die gezielte Förderung von denjenigen Wohnanlagen, wo das größte Einsparpotential zu erwarten ist.
- **Ausbau erneuerbarer Energien im Kreis Coesfeld:** Die Kreisverwaltung setzt sich in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen für einen stärkeren Ausbau der erneuerbaren Energien im Kreis ein. Insbesondere die Errichtung von Photovoltaik- und Windenergieanlagen brauchen jetzt schnelles und bürgernahes Handeln. Die laufende Initiative des Kreises zur Stärkung von Photovoltaik sollte weiter gestärkt und der Ausbau auf Grundlage der erarbeiteten Empfehlungen vorangetrieben werden. Die vielerorts bislang gültige Maxime im Ausbau der Windenergie ‚so wenig, wie möglich‘ muss ins Gegenteil umgekehrt und eine ähnliche Anstrengung wie im Bereich der Photovoltaik vorgebracht werden. Gleichzeitig braucht es bei der Umsetzung finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten durch die Bürgerinnen und Bürger.

## Begründung:

Der brutale Angriffskrieg Russlands und die viel zu schleppend vorangetriebene Energiewende in den vergangenen Jahren stellen auch die Menschen, Betriebe und Kommunen im Kreis Coesfeld vor ganz erhebliche Herausforderungen, um die Energieversorgung sicherzustellen.

Die SPD-Kreistagsfraktion begrüßt daher alle ersten Schritte, um Energie einzusparen. So ist das koordinierte Vorgehen von Kreisen, kreisfreien Städten und Bezirksregierung im Regierungsbezirk Münster auf eine drohende Gasmangellage richtig!

Allerdings bedarf es weiterer konkreter Maßnahmen zur Energieversorgung. Ein Masterplan-Energieeinsparung kann einen sozialpolitisch ausgewogenen transparenten Leitfaden für die Energieeinsparungen durch die kommunalen Verwaltungen im Kreis Coesfeld bilden. Beratungs- und Informationsangebote können weitere Akteure für Energieeinsparungen sensibilisieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzeigen. Mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung zum Ausbau der erneuerbaren Energien soll zur Ausnutzung des vollen Potentials des Kreises Coesfeld für erneuerbare Energien führen. Mit der finanziellen Beteiligung von Bürger\*innen kann die Akzeptanz vor Ort für den Ausbau gesteigert werden. Auf diese Weise soll der Kreis Coesfeld seinen Beitrag zur Schaffung klimaneutraler Energieerzeugung und der Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern leisten.